

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 44

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingersfresse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingersfresse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarifkommission des Nationalrates. — Commission des douanes du Conseil national.

Kantonale Depositenstellen für die Hinterlegung von Bareinzahlungen auf neue Aktien (Stand am 1. Februar 1956). — Offices cantonaux de consignation recevant les versements sur des actions nouvelles (état au 1^{er} février 1956). — Casse cantonale di depositi che ricevono i versamenti sulle nuove azioni (stato al 1^o febbraio 1956).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 11 und III, 123)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige belohnen.

Kt. Bern Konkursamt Bern (336)

Gemeinschuldner: Tschanz James, Hemdenfabrik, früher Kramgasse 57, nun Stadion Wanddorf, Bern.

Datum der Eröffnung: 7. Februar 1956.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 13. März 1956.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (337)

Failli: Kaeser Jean, employé de bureau (associé de la société J. Kaeser & Cie), chemin de Vermont 2, à Lausanne.

Date du prononcé: 16 février 1956.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: 13 mars 1956.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (338)

Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass des Müller-Negele Johann Otto, alt Metzgermeister, geb. 1900, von Schmerikon (St. Gallen), zuletzt wohnhaft gewesen Dammstrasse 1, Zürich 10.

Datum der Eröffnungsverfügung: 10. Februar 1956.

Datum der Einstellungsverfügung: 17. Februar 1956.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 3. März 1956 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich zur Uebernahme der entstehenden Kosten verpflichtet und an diese vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 600 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (340)

Gemeinschuldner: Floesser-Mohler Emil, Im Holeeletten 14, Inhaber der erloschenen Firma «Emil Floesser», Import und Export von Brennstoffen und anderen Produkten, in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Bern Konkursamt Biel (339)

Gemeinschuldnerin: Ruppli K. & Co., Kommanditgesellschaft, Weinhandlung, Biel.

Datum des Schlusses des ordentlichen Konkursverfahrens: 15. Februar 1956.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Treibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Treibungsamt Zürich 3 (2621)

Schuldnerin: Hotel Ascona AG., mit Sitz in Zürich 3, Meinrad-Lienert-Strasse 17.

Pfandeigentümerin: dieselbe.

Steigerungstag: Mittwoch, den 21. März 1956, 15 Uhr.

Steigerungslokal: Städt. Gantlokal an der Bremgartnerstrasse 51, in Zürich 3.

Eingabefrist: bis 2. März 1956.

Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 6. März 1956 an.

Grundpfand:

Im Grundbuchkreis und Stadtquartier Wiedikon-Zürich;

Grundprotokoll Wied. Bd. 81, Seite 390.

Kat.-Nr. 2472; Plan 15.

1. Ein Appartementhaus mit Restaurant, Meinrad-Lienert-Strasse 17, Assek.-Nr. 910, für Fr. 380 000 assekuriert, Schätzung 1953, mit

2. zwei Aren 16,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

3. Zugehör laut Eintrag im Grundbuch:

Möblierung von 17 Appartements und Möblierung des Restaurants.

Betriebungsamtliche Schätzung für Ziffer 1 und 2 Fr. 550 000

für Ziffer 3 Fr. 20 000

Grenzen, Dienstbarkeit und Anmerkungen laut Grundbuch.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren der Pfandgläubiger im 1. und 4. Rang.

Der Erwerber hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme den Betrag von Fr. 30 000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

NB. Die Aufforderung zur Anmeldung von Dienstbarkeiten gilt nicht für diejenigen Gemeinden und Stadtquartiere, in denen das Grundbuch länger als zwei Jahre vor Ablauf der Anmeldefrist eingeführt ist.

Zürich 3, den 11. Februar 1956.

Treibungsamt Zürich 3:

M. Frischknecht.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L.P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel-Stadt* (341)

Mittwoch, den 29. Februar 1956, vormittags 11.15 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock) über den von

Eichenberger-Fleischmann Peter Rudolf, Kaufmann, Marktgasse 2, Basel, Einzelfirma, Fabrikation von und Handel mit Textil- und Modewaren, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Basel, den 20. Februar 1956. *Zivilgerichtsschreiberei Basel.*

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)(L.P. 316^a à 316^b)

Ct. de Vaud *Tribunal de Morges* (342)

Délibération sur l'homologation de concordat par abandon d'actif

A vous tous tiers intéressés, d'office, vous êtes cités à comparaître à mon audience du vendredi 9 mars 1956, à 8 h. 30, en salle du Tribunal, à Morges, place St-Louis 2 (1^{er} étage), pour voir statuer sur l'homologation du concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers par

Ramuz Georges,

ménisier, à Morges.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Morges, le 20 février 1956.

Le président: Weith.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. Februar 1956.

Reggiani Textile Service AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. und vom 17. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind: a) Organisation und Ueberwachung eines Services für Textilmaschinen und Textilverfahren; b) Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen; c) die Durchführung und Abwicklung aller Handlungen kommerzieller, industrieller und finanzieller Natur, die mit den sub a) und b) genannten Hauptzwecken im Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Paul Bailat, von und in Zürich, als Präsident, und Harry Bailat, von Zürich, in Zollikon, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Tuggenerstrasse 10, in Zürich 8.

18. Februar 1956. Reklameartikel.

Busalco AG, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1955, Seite 1605), Waren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 6. Februar 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Patent-Drehtexte-Griff-Werke-A.-G. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Reklameartikeln, namentlich von patentierten Handgriffen mit Drehtexten für Verkehrsmittel. Die Prokura von Alice Winkler, geb. Bruderer, ist erloschen. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 7, in Zürich 1.

18. Februar 1956.

Kraft-Cellulose Aktiengesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation und Verkauf von Kraft-Cellulose und ähnlichen Produkten. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis zwölf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Carl Thiel, von Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Rautstrasse 11, in Zürich 9.

18. Februar 1956. Produkte der Gummiindustrie.

Tretorn A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1948, Seite 2838), Import von und Handel mit Produkten der Gummiindustrie usw. Arthur Stibe ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Hadar Erik Hadarson Hallström, schwedischer Staatsangehöriger, in Hälsingborg (Schweden).

18. Februar 1956.

Konsumverein Rümliang, in Rümliang, Genossenschaft (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1954, Seite 314). Die Unterschrift von Ernst Kägi ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden: Julius Graber, von Sigriswil (Bern), in Rümliang; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Februar 1956. Tuchwaren.

Robert Leimgruber, in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1943, Seite 91), Tuchwaren en gros usw. Einzelprokura ist erteilt worden an Hans Jörg Leimgruber, von Zürich, in Rüslikon.

18. Februar 1956. Blumen, Blätter.

Guglielmo Felix, in Zürich (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1927, Seite 97), Blumen und Blätter en gros. Neues Geschäftsdomizil: Dienerstrasse 51.

18. Februar 1956. Traktoranaupflüge.

Ed. Baltensperger, in Wangen bei Dübendorf. Inhaber dieser Firma ist Eduard Baltensperger, von Brütten, in Wangen bei Dübendorf. Konstruktion und Verkauf von Traktoranaupflügen. In Brüttsellen, zur Post.

18. Februar 1956. Reklameberatung.

Walter Greminger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Greminger, von Fritschen (Thurgau), in Zürich 8. Reklameberatung. Seefeldstr. 116.

18. Februar 1956.

F. Keller's Erben, Uhren & Bijouterie, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1932, Seite 2954). Die Gesellschafterin Emma Martha Eisenegger, geb. Keller, wohnt in Meilen.

18. Februar 1956. Metzgerei.

Hans Obrecht, in Zürich (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1928, Seite 1011), Metzgerei und Wursterei. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. Februar 1956. Dichtungen und Stanzereiprodukte.

Lampert & Linder, in Adliswil. Unter dieser Firma sind Jacques Lampert, von Fläsch (Graubünden), in Lachen (Schwyz), und Günther Linder, von Linden bei Oberdiessbach (Bern), in Adliswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 24. Januar 1956 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Fabrikation von Dichtungen und Stanzereiprodukten für alle Industrien. Dammweg 3.

18. Februar 1956. Geldkassetten usw.

Tresora GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1955, Seite 2105), Handelsgeschäfte aller Art, insbesondere mit Geldkassetten und Tresoren usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18. Februar 1956 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma Tresora GmbH in Liq. durchgeführt. Liquidator ist Dr. Roger Frehner. Er führt nicht mehr als Geschäftsführer, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1955 sind an die neue Aktiengesellschaft «Tresora AG», in Zürich, übergegangen.

18. Februar 1956. Geldkassetten usw.

Tresora AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere mit Geldkassetten und Tresoren, die Finanzierung solcher Geschäfte sowie die Durchführung von Treuhandaufträgen. Das Grundkapital beträgt Fr. 51 000; es zerfällt in 51 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der «Tresora GmbH in Liq.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1955, nach der die Aktiven Franken 87 520.50 und die Passiven Fr. 67 520.50 betragen, zum Preise von Franken 20 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Fr. 11 000 des Grundkapitals sind durch Verrechnung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Roger Frehner, von Urnäsch und Zürich, in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 73, in Zürich 1.

18. Februar 1956.

Immobilien A.G. zur Treu, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung, die Verwaltung und die Verwertung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann auch andere Geschäfte, die mit ihrem Zweck zusammenhängen, tätigen oder sich an andern Unternehmungen insbesondere des Grundstückhandels beteiligen und die Finanzierung von Liegenschaftengesellschaften jeder Art in beliebiger Form durchführen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Zum Preise der von ihnen geleisteten Anzahlung von Fr. 65 000 übernimmt die Gesellschaft von Rudolf Bindella, von Bidogno (Tessin), in Zürich, und Arthur P. Bolli, von Beringen (Schaffhausen), in Lausanne, deren Rechte und Pflichten aus ihrem Verträge mit Frau Consuelo Gassmann-Budo, von Zürich und Adliswil, in Zürich, und Frau Esperanza Kägi-Budo, von Zürich und Freinbach, in Zürich, durch den sie von diesen die Liegenschaft Kat. Nr. 987 des Grundprotokolls Zürich-Altstadt mit dem Hause Assek. Nr. 438 an der Marktgasse 21 und an der Metzgergasse in Zürich 1 zum Preise von Fr. 1 065 000 gekauft haben. Der Uebernahmepreis wird voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Imboden, von Unterseen (Bern), in Zürich, als Präsident; Rudolf Bindella, von Bidogno (Tessin), in Zürich, als Vizepräsident, und Hans Widmer, von Othmarsingen (Aargau), in Stein am Rhein (Schaffhausen), als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Höggerstrasse 115 in Zürich 10 (Büro Rudolf Bindella).

20. Februar 1956.

Schweizerischer Tonkünstlerverein (S.T.V.) [Association des Musiciens suisses (A.M.S.)], in Zürich 2, Verein (SHAB. Nr. 226 vom 29. September 1953, Seite 2313). Die Unterschriften von Paul Sacher und Dr. h. c. Henri Gagnepin sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Samuel Baud-Bovy, von Céligny (Genf), in Genf, Präsident, und Paul Müller, von Hettlingen (Zürich), in Zürich, Vizepräsident des Vorstandes, beide zugleich Mitglieder des Bureaus.

20. Februar 1956. Buchhandlung.

Wegmann & Sauter, vorm. **Arnold Funk**, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1933, Seite 2009), Buchhandlung. Der Gesellschafter Friedrich Eugen Wegmann wohnt in Zürich 10.

20. Februar 1956. Maschinen.

Jb. Lips, in Urdorf (SHAB. Nr. 120 vom 27. Mai 1915, Seite 725), Maschinenfabrik. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Jakob Lips», in Urdorf, erloschen.

20. Februar 1956. Maschinen.

Jakob Lips, in Urdorf. Inhaber dieser Firma ist Jakob Lips, von und in Urdorf. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jb. Lips», in Urdorf, übernommen. Maschinenfabrik (Fabrikation, Konstruktion und Verkauf von Bäckerei-, Konditorei- und Küchenmaschinen). Birmensdorferstrasse Nr. 32.

20. Februar 1956. Technische Erzeugnisse.

J. Ligy, in Zürich (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1954, Seite 54), Vertrieb sowie Import und Export von technischen Spezialerzeugnissen. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebs erloschen.

20. Februar 1956. Schneidereibedarfartikel.

Wirz & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1949, Seite 1393), Bedarfsartikel für die Herrenschniderei. Die Kommanditistin Rosa Wirz, geb. Rüegg, ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als Kommanditistin mit Fr. 12 000 eingetretten Doris Wirz, von und in Zürich. Die neue Kommanditistin hat ihre Kommanditsumme dadurch voll liberiert, dass sie von der Vermögenseinlage der verstorbenen Kommanditistin Rosa Wirz-Rüegg den Betrag von Fr. 12 000 zum Wertansatz von Fr. 12 000 übernommen hat.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

18. Februar 1956.

Aarhühl-Wohnbaugenossenschaft, in Bern (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2870). In der Mitgliederversammlung vom 2. Juli 1955 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

18. Februar 1956. Linoleum, Teppiche usw.

Bossart & Co. Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Linoleum, Teppichen und Artikeln für Innendekoration jeder Art usw. (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1950, Seite 878). Harold Bertschinger ist infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident Werner R. Britschgi ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde René Bossart, von Buchs bei Aarau, in Aarau, und zum Stellvertreter des Geschäftsführers mit Kollektivprokura Gottfried Senn, von Zimmerwald, in Bern, ernannt.

Bureau Biel

17. Februar 1956.

Asag Auto-Service A.G., Filiale Biel, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1955, Seite 1618), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Prokura wurde erteilt an Marius Beretta, von Basel und Leontica, in Basel. Er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen.

17. Februar 1956. Wein.

K. Ruppli & Co., in Biel, Weinhandel, infolge Konkurses aufgelöste Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1954, Seite 1158). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

18. Februar 1956. Uhren, Bijouterie, optische Artikel, Glassteine usw. Helvetora A.G. (Helvetora S.A.) (Helvetora Ltd.), in Biel, Ankauf und Vertrieb von Uhren aller Art, Uhrenbestandteilen, Bijouterien, optischen Artikeln, Glassteinen und weiteren zur Branche gehörenden Artikel sowie Uebernahme von Kompensationsgeschäften aller Art zur Förderung des Exportes und Importes der vorerwähnten Artikel, Beteiligung bei andern Unternehmen des Inlandes (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1955, Seite 3251). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1956, über welche eine öffentliche Urkunde errichtet worden ist, hat die Gesellschaft beschlossen, die Firma und den Zweck zu ändern. Die Firma lautet nun Transmedia A.G. (Transmedia S.A.) (Transmedia Ltd.). Die Gesellschaft bezweckt: Ankauf und Vertrieb von Uhren, Uhrenbestandteilen, Bijouterien, optischen Artikeln und Glassteinen, sowie den Handel mit Artikeln aller Art; die Gesellschaft kann sich beliebig an andern Unternehmen beteiligen, Wertschriften und Liegenschaften kaufen und verkaufen und jegliche Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern, oder die mit ihm in Zusammenhang stehen. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

18. Februar 1956. Bäckerei usw.

Fritz Meyer, Zweigniederlassung in Biel, Bäckerei-Konditorei (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2912), mit Hauptsitz in Brugg. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1956, Seite 379) von Amtes wegen gestrichen.

18. Februar 1956. Bäckerei usw.

F. & H. Meyer, Zweigniederlassung in Biel. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «F. & H. Meyer», in Brugg, Bäckerei-Konditorei, eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirkes Nidau (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1956, Seite 379) in Biel eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Fritz Meyer jun. und Hans Meyer, beide von Grindelwald, in Brugg; sie führen Einzelunterschrift. Bäckerei-Konditorei. Bahnhofstrasse 53.

Bureau Büren a. d. A.

17. Februar 1956.

Hohlstein A.G., in Diessbach bei Büren. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 26. Januar 1956 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit gepressten Hohl- und Deckensteinen aller Art, sowie den Handel mit Steinmehl. Das Grundkapital beträgt Fr. 51 000, eingeteilt in 51 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. Januar 1956, der den Statuten beigelegt wird, hat die Gesellschaft von den Herren Walter Jenny, Ulrich Schlup und Carlo Ferrario Maschinen, Einrichtungen, Werkzeuge und Rohmaterialien zum Preise von Fr. 51 000 übernommen. Für den Uebernahmepreis erhalten die drei Sacheinleger je 17 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Walter Jenny-Mürlibach, von Schwendi (Glarus), in Büren a. d. A., als Präsident; Ulrich Schlup, von und in Diessbach bei Büren, als Vizepräsident, und Carlo Ferrario-Rohrer, von und in Aarberg, als Sekretär. Die drei Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: im Angel.

Bureau Interlaken

18. Februar 1956. Bauunternehmung.

Karl Feuz & Sohn, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1953, Seite 2046). Infolge des am 25. Juli 1955 erfolgten Todes des Karl Feuz ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Robert Feuz als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen, übernommen.

18. Februar 1956. Zimmerei.

Robert Feuz, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen. Inhaber der Firma ist Robert Feuz, von Lauterbrunnen, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Karl Feuz & Sohn», in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen, übernommen. Zimmerei.

Bureau de Porrentruy

16 février 1956. Fruits du midi.

Bernardo Ferrer, Alcira, succursale de Porrentruy, à Porrentruy, commerce de fruits du midi, spécialement d'oranges (FOSC. du 15 décembre 1933, N° 294, page 2955). Cette raison est radiée d'office, conformément à l'art. 77, lettre b, ORC., la maison ayant cessé toute activité.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

14. Februar 1956.

Eisenbahner-Baugenossenschaft Stalden i. E., in Stalden (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1945, Seite 203). In die Verwaltung wurde gewählt als Sekretärin Julie Jaberg, geb. Schneider, von Radelfingen, in Madretsch bei Biel. Sie führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder dem Kassier. Der bisherige Sekretär Fritz Jenni ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Schwarzenburg

18. Februar 1956. Gasthof, Kolonialwaren.

Elisabeth Marti geb. Binggeli, in Pfadern, Gemeinde Rüsche gg, Gasthof zum «Tell» und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1955, Seite 665). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

Schwyz — Schwytz — Svitto

17. Februar 1956. Pfeifen, Haushaltungsartikel.

Heinrich Bruhin-Schnyder, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach, Fasshahnen- und Pfeifenfabrikation (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1929, Seite 878). Die Firma verzeigt als neue Geschäftsnatur: Pfeifenfabrikation und Handel mit Haushaltungsartikeln.

17. Februar 1956. Holzwaren.

Hans Bruhin, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach. Inhaber der Firma ist Hans Bruhin, von Schübelbach, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach. Holzwarenfabrikation.

17. Februar 1956.

Albert Oechslin, Conditorei «Löwen», in Einsiedeln (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 51). Die Firma ist wegen Geschäftsübergabe erloschen.

17. Februar 1956.

Albert Oechslin, Conditorei «Löwen», in Einsiedeln. Inhaber der Firma ist Albert Oechslin junior, von und in Einsiedeln. Konditorei, Bäckerei und Café «zum Löwen».

Glarus — Glaris — Glarona

17. Februar 1956.

Kalkfabrik Netstal A.G., in Netstal (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1954, Seite 240). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. Februar 1956 ist das Aktienkapital von Fr. 480 000 auf Fr. 640 000 erhöht worden durch Ausgabe von 160 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 640 000 und ist eingeteilt in 640 Namenaktien zu Fr. 1000.

17. Februar 1956. Waren aller Art.

Pine A.-G., in Glarus, Import, Export von und Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954, Seite 2796). Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: Waldemar Kubli, von Netstal, in Glarus, welcher Einzelunterschrift führt. Karl Eichenberger, von Burg (Aargau), in Beinwil am See, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, bleibt Mitglied und zeichnet nach wie vor einzeln.

17. Februar 1956. Waren aller Art usw.

G. Schlumpf G.m.b.H., in Glarus, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 22. Dezember 1955 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

17. Februar 1956. Wertschriften, Beteiligungen.

Jubes A.G., in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen an inländischen oder ausländischen Unternehmen (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1951, Seite 4). Die Prokura von Matthias Zahn ist erloschen.

17. Februar 1956. Beteiligungen, Wertschriften usw.

Isis A.-G., in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen an inländischen oder ausländischen Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1951, Seite 4). Die Prokura von Walter Belmont ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

14 février 1956. Participations.

Amval Holding S.A. (Amval Holding A.G.) (Amval Holding Ltd.), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 20 janvier 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'administration de participations à d'autres entreprises de tout genre en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. La Feuille officielle suisse du commerce est l'organe de publication. L'assemblée générale est convoquée par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Max Pfyffer von Altshofen, de Lucerne, à Fribourg, est désigné comme administrateur unique, avec signature individuelle. Siège de la société: chez M. Pfyffer d'Altshofen, avenue du Guintzet 20.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

18. Februar 1956. Bilder, Devotionalien.

Frau M. Fischer, in Egerkingen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Maria Fischer-Simeoni, mit Zustimmung ihres Ehemannes Hermann Fischer, beide von und in Egerkingen. Vertrieb von Bildern und Devotionalien. Fridastrasse 106.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung.

Cosma G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1956, Seite 422). Der neue Gesellschafter heisst Georg Fillingner-Unold, von und in Basel.

18. Februar 1956. Finanzierungen.

Kredideal A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Besorgung aller im Tätigkeitsbereich einer Finanzierungsgesellschaft liegenden Geschäfte unter Ausschluss der öffentlichen Empfehlung zur Annahme fremder Gelder. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Karl Goetz, von Basel, als Präsident, und Fritz Fahrni, von Eriz, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: St.-Jakobs-Strasse 13.

18. Februar 1956.

Immobilien-Gesellschaft Monica A.G. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1955, Seite 535). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Dezember 1955 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

18. Februar 1956. Motorwagenkarosserien.

Reinbolt & Christe Aktiengesellschaft, in Basel, Motorwagenkarosserien usw. (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1951, Seite 1699). Prokura wurde erteilt an Alois Rudolf Manara, von Arbon, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

18. Februar 1956.

Burkhard-Kleidung, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Burkhard-Stroh, von Schwarzhäusern, in Neuwelt (Gemeinde Münchenstein). Handel mit Damen-, Herren- und Knaben-Konfektion; Mass-Atelier für Damen- und Herrenkleidung. Güterstrasse 173.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

16. Februar 1956. Textilwaren usw.

J. Kamenetzki, in Binningen, Handel mit Textilwaren usw. (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1951, Seite 3195). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1956, Seite 390) und wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft gestrichen.

16. Februar 1956. Huf- und Wagenschmiede.

E. Kraft, in Münchenstein, Huf- und Wagenschmiede (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1948, Seite 1942). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Ernst Kraft», in Münchenstein, übernommen.

16. Februar 1956. Schmiede.

Ernst Kraft, in Münchenstein. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Kraft, von und in Münchenstein. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «E. Kraft», in Münchenstein. Mechanische Schmiede und Schlosserei. Rainstrasse 5, Neuwelt.

16. Februar 1956.

Maria Nick, in Oberwil, Bahnhofbuffet (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1956, Seite 171). Neue Firma: **Maria Nick, Bahnhofbuffet Oberwil (BL)**.

16. Februar 1956. Malergeschäft.

Fritz Ramseier, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Ramseier-Soder, von Trub (Bern), in Pratteln. Malergeschäft. Bözbergweg 5.

16. Februar 1956. Motorfahrzeuge, Velos, Nähmaschinen.

Walter Grieder-Gallera, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Grieder-Gallera, von Rünenberg, in Gelterkinden. Motorfahrzeuge, Velos und Nähmaschinen. Sägegasse 4.

16. Februar 1956. Schreinerei.

Gehr. Lange, in Allschwil. Eugen Lange-Oser und Erwin Lange, beide von Basel, in Allschwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1954 begonnen hat. Bau- und Möbelschreinerei. Neuwilerstrasse 17.

16. Februar 1956. Strickwaren.

Frieda Gerster-Müller, in Gelterkinden. Strickwarenfabrikation (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1955, Seite 585). Diese Einzelfirma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gerster & Schaub», in Gelterkinden.

16. Februar 1956. Strickwaren.

Gerster & Schaub, in Gelterkinden. Frieda Gerster-Müller, von Gelterkinden, mit Zustimmung ihres Ehemannes, und Ernst Schaub-Moser, von Oltingen, beide in Gelterkinden, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Frieda Gerster-Müller», in Gelterkinden, übernommen hat. Die Gesellschafter sowie die Prokuristin Elsa Schaub-Moser, von Oltingen, in Gelterkinden, zeichnen kollektiv je zu zweien. Strickwarenfabrikation. Breitweg 15.

16. Februar 1956. Bauarbeiten usw.

Walo Bertschinger A.G., Zweigniederlassung in Arlesheim, Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1955, Seite 923), mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Hans Mathys, von La Chaux-de-Fonds, in Lausanne, und an Ernst Hubacher, von Urtenen (BE), in Küsnacht (ZH).

16. Februar 1956.

Immobilien-Gesellschaft Wasserturm A.G., in Licstal (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1956, Seite 171). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1956 wurden die Statuten geändert. Die der Veröffentlichung unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.

16. Februar 1956. Lederwaren, thermoplastische Artikel usw.

Flexo A.G., in Langenbruck, Handel mit Kleinlederwaren und thermoplastischen Artikeln aller Art usw. (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1956, Seite 257). Emil Wolfsberger-Weiler, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift.

17. Februar 1956. Bäckerei usw.

Georges Monnier-Pfister, in Binningen, Bäckerei-Konditorei und Zwiebackfabrikation (SHAB. Nr. 300 vom 20. Dezember 1939, Seite 2528). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Februar 1956. Velos, Motos, Nähmaschinen usw.

Felix Zurflüh, in Birsfelden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Felix Zurflüh-Rohner, von Sisikon (Uri), in Birsfelden. Velos, Motos, Nähmaschinen und Reparaturwerkstatt. Hauptstrasse 29.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. Februar 1956.

Lagerplatz AG. St. Gallen, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 9./16. Februar 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb der Liegenschaft Parz. Nr. 1924 und 1926, Walenbüchelstrasse 11 und 11a, samt Böschung, Grundbuch Bruggen, für den Betrieb und die Vermietung von Lagerungsmöglichkeiten mit Geleiseanschluss für Güter und Waren aller Art, sowie den Betrieb von Auslieferungslagern auf eigene und fremde Rechnung. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 51 000 einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 30. Januar 1956 von der Firma «Spetzmann A.G. St. Gallen», die Parzellen Nrn. 1924 und 1926, Grundbuch Bruggen, zum Kaufpreis von Fr. 500 000. Dieser wird beglichen durch Uebnahme der bestehenden Pfandschuld von Fr. 60 000, Errichtung eines Inhaberschuldbriefes z. G. der Verkäuferin im Betrage von Fr. 100 000 sowie durch Barzahlung von insgesamt Fr. 340 000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihr gehören an: Jean Oettli-Bachmann, von Zezikon (Thurgau), in St. Gallen, Präsident, und Walter Aeberhard-Unger, von Zuzwil (Bern), in St. Gallen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Lukasstrasse 60.

17. Februar 1956.

Max Burri, Neuer Johannes Verlag, in Gossau. Inhaber der Firma ist Max Burri, von Thunstetten (Bern), in Gossau. Bücherverlag, Herausgabe von und Vertrieb von Büchern und Zeitschriften religiös-sittlichen Inhalts. Gschwendhaus, Bahnhofplatzstrasse 2640.

17. Februar 1956.

Rest. Blumeneck, Leny Fuster, in Wil. Inhaberin der Firma ist Magdalena, genannt Leny Fuster, von Appenzell, in Wil. Restaurant und Kantine-Betrieb. Säntisstrasse 1.

17. Februar 1956.

Gasthaus zur «Sonne» Kurt Studer, in Gossau (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1946, Seite 3560). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. Februar 1956.

Anbau-Genossenschaft Locherhof-Waldkirch und Umgebung, in Waldkirch (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1944, Seite 1287). Die Generalversammlung vom 3. Februar 1956 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

18. Februar 1956. Restaurant.

Ida Rebsamen-Ehrat, in Wil, Restaurant «Hof» (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1950, Seite 2994). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

5 dicembre 1955.

Latteria sociale di Tegna, in Tegna. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società cooperativa, avente per scopo l'istituzione e l'esercizio di una latteria per garantire agli associati la completa e razionale utilizzazione del latte, proteggere i loro interessi ed assicurare ai consumatori del comune il regolare approvvigionamento in latte e suoi derivati. Gli statuti portano la data 27 febbraio 1951. Le quote sociali sono di 10 fr. Per gli impegni della società risponde il patrimonio della stessa. Organo per la pubblicazione è il giornale «L'Agricoltore ticinese», con riserva per quanto la legge prescrive il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto di tre membri e d'un supplente. Francesco Zurini, fu Felice, da ed in Tegna, è presidente, e Pietro Fusetti, fu Salvatore, da ed in Tegna, vicepresidente; ambedue con firma individuale. Recapito: presso il presidente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

18 février 1956. Epicerie, mercerie.

Gaillard Olivier, à F é c h y, épicerie, mercerie (FOSC. du 7 novembre 1952, N° 262, page 2724). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Grandson

18 février 1956.

Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, section de Grandson, à Grandson, société coopérative (FOSC. du 4 janvier 1949, N° 2, page 19). Dans ses assemblées générales des 7 mars 1954 et 16 mars 1955, cette société a pris acte de la démission de Gustave Banderet, président, et Albert Gander, secrétaire, dont les signatures sont éteintes. Ont été nommés en leur lieu et place: Georges Giroud, président, et Henri Guilloud, secrétaire, les deux de et à Champagne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Lausanne

Rectification.

Le Chalet Sauvabelin, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 février 1956, page 476). Elsa Chenevière-Ponzetta, de et à Genève, devient seule administratrice avec signature individuelle.

Bureau d'Yverdon

18 février 1956. Tissus, produits alimentaires.

Jean Launer, à Yverdon, représentation de tissus et produits alimentaires (FOSC. du 24 février 1947, page 533). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

17 février 1956. Terrassements, défoncements, etc.

Noti et Cie, à Sierre, terrassements, défoncements et tous travaux s'y rapportant, société en nom collectif (FOSC. du 3 novembre 1955, N° 258, page 2792). L'associé Joseph Noti s'est retiré de la société dès le 1^{er} janvier 1956. La maison continue entre les associés restants sous la nouvelle raison sociale: **Melly, Bumann et Cie**. La société est engagée par la signature individuelle d'Henri Pouget ou collective à deux des deux associés Michel Melly et Albin Bumann.

18 février 1956. Gypserie, peinture.

Charles Felli & Fils, à Montana, commune de Montana, gypserie et peinture, société en nom collectif (FOSC. du 14 juin 1944, N° 137, page 1840).

La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1955. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif ont été repris par la maison «Pierre Felli», ci-après inscrite, à Montana, commune de Montana.

18 février 1956. Gypserie, peinture.

Pierre Felli, à Montana, commune de Montana. Le chef de la maison est **Pierre Felli**, d'icogne, à Montana. La maison a repris, depuis le 1^{er} janvier 1955, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Charles Felli & Fils», à Montana, commune de Montana, radiée. Gypserie et peinture.

Bureau de St-Maurice

18 février 1956. Café.

Olga Rigoli, à Martigny-Ville, exploitation d'un café à l'enseigne «Café des Alpes» (FOSC. du 28 juillet 1955, page 1973). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

18 février 1956.

Société immobilière des Alpes, société anonyme «SIDA, S.A.» St-Maurice, à St-Maurice (FOSC. du 12 octobre 1950, page 2612). **Antoine Ribordy** et **Henri Juillard**, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. **Armand Chevalley**, de St-Maurice, et **Charles Gay**, de Salvan, les deux à St-Maurice, sont entrés dans le conseil. La société est engagée par la signature collective du président **Léonce Baud** (inscrit) et d'un autre administrateur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

16 février 1956. Transports.

Claude Droxler, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de transports de personnes et de choses (FOSC. du 21 septembre 1955, N° 221). La raison est radiée d'office par suite de cessation de l'activité (décision de surveillance du 9 février 1956).

16 février 1956.

Société de Consommation de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 9 novembre 1948, N° 263). **Maurice Challandes**, administrateur, a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. **James Fernand Landry**, des Verrières, à La Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur. Le conseil d'administration est composé de **Georges Robert**, président (déjà inscrit); **Albert Perret**, vice-président (déjà inscrit); **Eugène Delachaux**, secrétaire (déjà inscrit); **James Fernand Landry**, vice-secrétaire (nouveau); **Henriette Jaquet**, née Wille, administratrice-déléguée (déjà inscrite); tous avec signature collective à deux.

16 février 1956.

Compagnie des Montres Astin S.A. (Astin Watch Co S.A.), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 19 septembre 1950, N° 219). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 14 février 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. **Hedwige Schwarz**, de Trubschachen, à La Chaux-de-Fonds, a été nommée présidente du conseil d'administration, sans signature. **André Schwarz**, de Trubschachen, à La Chaux-de-Fonds, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé administrateur avec signature collective à deux.

17 février 1956. Horlogerie.

Mulco S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente d'horlogerie (FOSC. du 10 avril 1953, N° 81). La procuration conférée à **Maurice-William Sauser** est radiée.

Bureau de Neuchâtel

17 février 1956. Produits chimiques et alimentaires.

Henri Ummel, à Neuchâtel, représentation de produits chimiques et alimentaires (FOSC. du 12 janvier 1940, N° 9, page 79). L'adresse est actuellement: rue Matile 18.

17 février 1956.

Hôtel Beaulac S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 13 février 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: la construction sur le quai Léopold-Robert, à Neuchâtel, et l'exploitation sous l'enseigne «Hôtel Beaulac» d'un hôtel, restaurant et entreprises accessoires. La société peut participer à d'autres entreprises de la branche hôtelière et acquérir les immeubles et droits immobiliers nécessaires à son exploitation. Le capital social est de 450 000 fr., divisé en 450 actions de 1000 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de trois à cinq membres. Il est composé d'**Arthur Margot**, de Sainte-Croix, à Neuchâtel, président; **Denis Wavre**, de et à Neuchâtel, vice-président, et **Jacqueline Margot**, née **Haller**, de Sainte-Croix, à Neuchâtel, secrétaire. Ils engagent la société en

signant collectivement à deux. Locaux: Faubourg de l'Hôpital 3 (étude de M^{rs} F. Uhler et R. de Perrot).

Genève — Genève — Ginevra

17 février 1956. Outillages, etc.

Dufresne, à Genève, importation, exportation et représentation d'outillages, fournitures industrielles et autres articles, en faillite (FOSC. du 3 février 1956, page 296). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. Le titulaire ayant cessé son activité, la raison est radiée d'office.

17 février 1956.

Comptoir de Représentation d'entreprises coloniales et diverses, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 octobre 1954, page 2692). Procuration collective à deux est conférée à **Walter Badertscher**, de Lauperswil (Berne), à Genève. Les procurations d'**Alfred Thommen** et **Georges Blumberg** sont radiées.

17 février 1956. Appareils radioélectriques, etc.

Labelectron S.A., à Genève, tous produits manufacturés, notamment de tous appareils radioélectriques, etc. (FOSC. du 12 juillet 1954, page 1807). L'administrateur **Claude Prader** a démissionné; ses pouvoirs sont radiés.

17 février 1956. Métaux, minerais, etc.

Ametal S.A., à Genève, métaux, minerais, etc. (FOSC. du 31 octobre 1952, page 2668). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 7 février 1956, les statuts ont été modifiés sur un point non soumis à publication.

17 février 1956. Chaussures, bas, etc.

Mme A. Hägi, à Genève. Chef de la maison: **Angela Hägi**, née **Redaelli**, de Lucerne, à Genève, épouse autorisée de **Max-Franz Hägi**. Commerce et représentation de chaussures, accessoires, sacs et bas, à l'enseigne «Boutique Alexandra». 6, rue de la Confédération.

17 février 1956.

Sopafin, Société de Participations financières et industrielles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 septembre 1953, page 2270). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 février 1956, la société a porté son capital de 8 000 000 de fr. à 10 000 000 de fr. par l'émission de 8000 actions nouvelles, au porteur, de 250 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 10 000 000 de fr., divisé en 40 000 actions de 250 fr. au porteur, entièrement libérées.

17 février 1956.

Société Immobilière Palsem, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 16 février 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. La société acquiert, pour le prix de 108 480 fr. l'immeuble formant au cadastre de la commune de Lancy, la parcelle 1232, de 90 ares, 40 m², sise chemin des Palettes N° 7. Il dépend de cette parcelle la copropriété de la parcelle 1225 d'une contenance de 5 ares 73 m², chemin des Palettes. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. **Jean-Pierre Odier**, de Genève, à Chêne-Bougeries, est unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 11, rue du Port, agence immobilière **Jean-Pierre Odier S.A.**

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Die Firma **B. Reichenberg-Hanhart**, Vordergasse 41, in Schaffhausen, wird gestützt auf Art. 16, Abs. 1, der eidg. Ausverkaufsordnung mit einem Geschäftseröffnungsverbot in Bonneteriewaren und Tricotagen für die ganze Schweiz bis 30. Juni 1961 belegt.

Mit dem Verbot wird der obgenannten Firma die Neueröffnung eines gleichartigen Geschäftes oder die Beteiligung an einem solchen während der Sperrfrist untersagt.

(AA. 42)

Schaffhausen, den 21. Februar 1956.

Polizeidirektion Schaffhausen.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Zolltarifkommission des Nationalrates

Unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Herrn Nationalrat E. Herzog, Basel, und im Beisein der Herren Bundesräte **Holenstein** und **Streuli**, Minister Schaffner, Direktor Iklé, Generaldirektor Schwegler von der Schweizerischen Nationalbank, und Oberzolldirektor Lenz, tagte die nationalrätliche Zolltarifkommission am 21. Februar 1956 in Bern.

Die Kommission stimmte dem 52. Bericht des Bundesrates betreffend die gemäss Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 erlassenen wirtschaftlichen Massnahmen gegenüber dem Ausland einstimmig zu und beschloss, dem Nationalrat zu empfehlen, den Bericht ebenfalls zu genehmigen und zu beantragen, die getroffenen Massnahmen in Kraft zu belassen. Hierauf nahm die Kommission ebenfalls zustimmend Kenntnis von einem Bericht über die Revision des schweizerischen Zolltarifes und den gegenwärtigen Stand der Arbeiten.

Sodann benutzte die Kommission die Gelegenheit, um sich durch die Vertreter des Eidg. Finanzdepartementes und der Schweizerischen Nationalbank über die Gold- und Sterilisationspolitik des Bundes orientieren zu lassen. Die Kommission beschloss ferner, dem Nationalrat vorzuschlagen, die vorübergehende Zollermässigung für Nadelholz gützlich zu lassen.

44. 22. 2. 56.

Commission des douanes du Conseil national

La commission des douanes du Conseil national s'est réunie à Berne le 21 février 1956 sous la présidence de M. E. Herzog, conseiller national, de Bâle, et en présence des Conseillers fédéraux **Holenstein** et **Streuli**, du Ministre Schaffner, de M. le directeur Iklé, de M. Schwegler, directeur général de la Banque nationale suisse, et de M. Lenz, directeur général des douanes.

La commission a approuvé à l'unanimité le 52^e rapport du Conseil fédéral à l'assemblée fédérale sur les dispositions prises en application de l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique envers l'étranger et a décidé de recommander au Conseil national d'approuver également ce rapport et de proposer que les mesures prises restent en vigueur. Là-dessus la commission a pris connaissance en l'approuvant également d'un rapport concernant la révision du tarif douanier suisse et l'état actuel des travaux.

Ensuite la commission a saisi l'occasion de se renseigner par l'entremise des représentants du Département fédéral des finances et de la Banque nationale suisse sur la politique suivie par la Confédération au sujet de l'or et de sa stérilisation. La commission a enfin décidé de proposer au Conseil national d'approuver la réduction temporaire des droits de douane sur le bois de service d'essence résineuse.

44. 22. 2. 56.

Kantonale Depositenstellen

für die Hinterlegung von Bareinzahlungen auf neue Aktien
(Art. 633, Abs. 3, OR)

Offices cantonaux de consignation
recevant les versements sur des actions nouvelles
(art. 633, al. 3, CO.)

Casse cantonali di depositi
che ricevono i versamenti sulle nuove azioni
(art. 633, cap. 3, CO.)

Stand am 1. Februar 1956 - Etat au 1^{er} février 1956 - Stato al 1^o febbraio 1956

Zürich:

Zürcher Kantonalbank, Hauptsitz in Zürich und Filiale in Winterthur

Bern:

Amtersparniskasse Burgdorf, in Burgdorf
Bank in Langenthal
Bank in Langnau
Ersparniskasse Biel, in Biel
Ersparniskasse von Konolfingen, in Grosshöchstetten, mit Filialen in Konolfingen, Münsingen, Oberdiessbach und Worb
Ersparniskasse Nidau, in Nidau
Gewerbekasse in Bern
Hypothekarkasse des Kantons Bern, in Bern (für Fälle, in denen die Kantonalbank von Bern in Ausstand zu treten hat)
Kantonalbank von Bern, in Bern, mit Filialen und Agenturen
Schweizerische Bankgesellschaft, Filiale Bern
Schweizerischer Bankverein, Filiale Biel
Schweizerische Kreditanstalt, Filialen Bern und Biel
Schweizerische Volksbank, in Bern, mit Filialen Biel, Moutier, St-Imier und Tramelan
Spar- & Leihkasse in Bern
Spar- und Leihkasse in Thun

Luzern:

Luzerner Kantonalbank, in Luzern, mit Filialen

Uri:

Urner Kantonalbank, in Altdorf

Schwyz:

Bezirksgerichtspräsidenten in Einsiedeln, Gersau, Wollerau, Küsnacht am Rigi, Lachen und Schwyz
Kantonalbank Schwyz, in Schwyz

Obwalden:

Obwaldner Kantonalbank, in Sarnen

Nidwalden:

Nidwaldner Kantonalbank, in Stans

Glarus:

Glarner Kantonalbank, in Glarus
Schweizerische Kreditanstalt, Filiale Glarus
Schweizerische Volksbank, Filiale Glarus

Zug:

Schweizerische Kreditanstalt, Filiale Zug
Zuger Kantonalbank, in Zug

Fribourg:

Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, et ses agences

Solothurn:

Arbeiter-Spar- und Leihkasse, in Liestal (Verwaltung in Olten)
Bezirkskassen Laufen, Filiale Thierstein in Breitenbach
Darlehenskassen (Raiffeisenkassen) im Kanton Solothurn
Ersparniskasse Olten, in Olten
Ersparniskasse der Stadt Solothurn, in Solothurn
Kantonal-Ersparniskasse, in Solothurn
Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute, in Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft, Filiale Olten
Schweizerische Hypothekenbank, in Solothurn
Schweizerische Kantonalbanken mit staatlicher Garantie
Schweizerische Spar- und Kreditbank, Filiale Olten
Schweizerische Volksbank, Filiale Solothurn
Solothurner Handelsbank, in Solothurn, mit Filialen Olten und Grenchen
Solothurnische Leihkasse, in Solothurn
Sparkasse der Amtei Kriegstetten, in Kriegstetten
Sparkasse Gäu, in Egerkingen
Spar- und Leihkasse Breitenbach, in Breitenbach
Spar- und Leihkasse Bucheggberg, in Lütterswil
Spar- & Leihkasse Wangen bei Olten, in Wangen bei Olten
Sparverein Balsthal-Klus, in Balsthal

Basel-Stadt:

Basellandschaftliche Hypothekenbank, Zweiganstalt Basel
Basler Kantonalbank, in Basel
Dreyfus Söhne & Cie., Aktiengesellschaft, in Basel
Ehinger & Cie., in Basel
Genossenschaftliche Zentralbank, in Basel
Gutzwiller & Cie., E., in Basel
Handwerkerbank Basel, in Basel
Heusser & Cie., in Basel
La Roche & Co., in Basel
Sarasin & Cie., A., in Basel
Schweizerische Bankgesellschaft, Filiale Basel
Schweizerischer Bankverein, in Basel
Schweizerische Kreditanstalt, Filiale Basel
Schweizerische Spar- und Kreditbank, Filiale Basel
Schweizerische Volksbank, Filiale Basel

Basel-Landschaft:

Basellandschaftliche Kantonalbank mit Filialen

Schaffhausen:

Schaffhauser Kantonalbank mit Filialen

Appenzell-A.-Rh.:

Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank, in Herisau
Schweiz. Bankverein, Filiale Herisau

Appenzell-I.-Rh.:

Appenzell-I.-Rh. Kantonalbank, in Appenzell

St. Gallen:

St. Gallische Kantonalbank mit Filialen

Graubünden:

Graubündner Kantonalbank mit Filialen

Aargau:

Aargauische Hypothekenbank, in Brugg, und Filialen (ohne Bremgarten)
Aargauische Kantonalbank, in Aarau, mit Filialen
Allgemeine Aargauische Ersparniskasse, in Aarau, und Filialen
Bank in Menziken, in Menziken
Gewerbekasse Baden, in Baden
Hypothekbank Lenzburg, in Lenzburg
Hypothekar- & Sparkasse AG. IIYSPA, in Aarau
Schweizerische Bankgesellschaft, Filialen Aarau, Baden und Wohlen
Schweizerischer Bankverein, Filiale Zofingen
Schweizerische Volksbank, Filiale Brugg und Agenturen in Aarburg, Lenzburg und Reinach
Spar- und Kreditkasse Suhrental, in Schöftland
Spar- und Leihkasse Oberfreiamt, in Muri
Volksbank in Reinach

Thurgau:

Thurgauische Kantonalbank mit Filialen

Ticino:

Banca dello Stato del Cantone Ticino, in Bellinzona, e succursali

Vaud:

Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et agences
Crédit foncier vaudois, à Lausanne, et agences

Valais:

Banque cantonale du Valais, à Sion

Neuchâtel:

Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, et succursales

Genève:

Banque de Financement S. A. «Finabank», à Genève
Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, à Genève
Banque Hypothécaire Suisse, succursale de Genève
Banque de Paris et des Pays-Bas, à Paris, succursale de Genève
Banque populaire suisse, succursale de Genève
Banque Privée Société Anonyme, à Genève
Banque suisse d'épargne et de crédit, succursale de Genève
Banque A. Tardy & M. Bæzner, S. A., à Genève
Bordier & Co., à Genève
Caisse hypothécaire du Canton de Genève, à Genève
Crédit Lyonnais, Lyon, Agence de Genève
Crédit suisse, succursale de Genève
Darier et Cie, à Genève
Ferrier, Lullin et Cie, à Genève
Hentsch et Cie, à Genève
Lloyds Bank (Foreign) Limited, Londres, succursale de Genève
Lombard, Odier et Cie, à Genève
Mirabaud & Cie, à Genève
Pictet et Cie, à Genève
Pivot et Cie, à Genève
Société Bancaire de Genève, à Genève
Société de Banque Suisse, succursale de Genève
Union de Banques Suisses, succursale de Genève

Frankreich und Algerien - Liberalisierung der Einfuhr

(Bereinigte Liste gültig ab 3. Januar 1956)

Die in Nr. 31 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Februar 1956 figurierende 20seitige Liste (Format SHAB.) kann noch separat zum Preis von 70 Rappen das Exemplar bezogen werden. (Die Liste ist nur in französischer Sprache abgefasst.) Beim Bezug von 10 Exemplaren und mehr wird ein Rabatt gewährt.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Mit Hasler 99

frankierte Briefe sehen besser aus! Der leicht auswechselbare Reklamestempel wirkt kostenlos. Ihre Portokasse stimmt immer und ist zugleich vor unbefugten Zugriffen geschützt. Die einmalige Anschaffungslohn lohnt sich auch für Kleinbetriebe.

Preise ab Fr. 1140.—



Hasler 99

Verlangen Sie Prospektmaterial und unverbindliche Vorführung.

Hasler Bern

Generalvertretung für die Schweiz: Rechenmaschinen-Vertriebs-AG, Luzern
Regionalvertreter: Basel: Rupert Stoffel — Bern: A. & W. Muggli —
La Chaux-de-Fonds: H. Spätig — Genève: Malson Michellini Frères —
Lugano: Rag. E. Nolla — Luzern: Ph. Buchmann — St. Gallen:
Markwalder & Co — Zürich: RUF Buchhaltung AG

Hypothekar- & Sparkasse AG., HYSVA

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1955 auf 5 % festgesetzt worden.

Der Coupon Nr. 2 unserer Bank wird mit

Fr. 25.—

abzüglich 30 % eidg. Steuern, an unserer Kasse, sowie bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft, eingelöst.

Aarau, den 20. Februar 1956.

Die Direktion.

Kammgarnspinnerei Bürglen

Generalversammlung

Samstag, den 25. Februar 1956, 11.30 Uhr, im Hotel «Krone», Winterthur

Traktanden:

- Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1955.
- Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1955.
- Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 11. bis 24. Februar 1956 auf unserem Bureau in Bürglen ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen daselbst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Revisoren zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bürglen (Tburgau), den 3. Februar 1956.

Der Verwaltungsrat.

SOPAFIN

Société de Participations Financières et Industrielles

L'assemblée générale extraordinaire du 10 février 1956 a ratifié l'augmentation du capital de la société de 8 000 000 de fr. à 10 000 000 de fr.

Messieurs les actionnaires sont invités à présenter leurs actions aux guichets de:

MM. Pietet & Cie, 6, rue Diday, Genève,

pour l'apposition d'une estampille indiquant l'augmentation de capital.

TEINTURERIES RÉUNIES, Morat & Lyonnaise S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 21 mars 1956, à 15 heures, à Lausanne, Hôtel de la Paix. La feuille de présence sera établie dès 14 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires (art. 30 des statuts).

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 12 mars 1956, au siège social à Pully.

N.B. Les propriétaires d'actions qui veulent assister à l'assemblée doivent déposer leurs titres au siège social, ou justifier leur qualité d'actionnaires, un jour au moins avant la date fixée pour la réunion (art. 28 des statuts).

Pully, le 23 février 1956.

Le conseil d'administration.

Les actionnaires de

Sogerficio S.A.

28, rue de la Corrairie, à Genève, sont convoqués au siège de la société le 3 mars 1956, à 11 heures, en assemblée générale ordinaire qui statuera sur l'ordre du jour suivant:

- Approbation des comptes du dernier exercice.
- Nominations statutaires.
- Divers.

Les comptes de profits et pertes, le bilan, le rapport du contrôleur et celui du conseil d'administration sont déposés au siège de la société à la disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration.

Hypothekarbank Lenzburg

Der Dividenden-Coupon Nr. 58 wird von heute an mit brutto Fr. 25.—, abzüglich 30 % Steuern, mit

Fr. 17.50 netto

an unserer Kasse eingelöst.

Lenzburg, 20. Februar 1956.

Die Direktion.

VILLE DE GENÈVE

1308 obligations 3 % Ville de Genève 1956, sorties au tirage au sort du 7 février 1956, remboursables au pair, le 1^{er} Juin 1956, à la Caisse Municipale, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet:

1308 obligations de Fr. 1000.—					
161 à 170	2981 à 2990	5951 à 5960	8951 à 8960	11131 à 11140	
261 à 270	3051 à 3060	5961 à 5970	9031 à 9040	11151 à 11160	
281 à 290	3131 à 3140	5991 à 6000	9071 à 9080	11161 à 11170	
301 à 310	3351 à 3360	6031 à 6040	9151 à 9160	11171 à 11180	
321 à 330	3381 à 3390	6101 à 6110	9351 à 9360	11251 à 11260	
511 à 520	3551 à 3560	6151 à 6160	9481 à 9490	11281 à 11290	
521 à 530	3591 à 3600	6251 à 6260	9571 à 9580	11291 à 11300	
531 à 540	3601 à 3610	6271 à 6280	9631 à 9640	11371 à 11380	
541 à 550	3751 à 3760	6811 à 6820	9641 à 9650	11651 à 11660	
991 à 1000	3851 à 3860	6881 à 6890	9651 à 9660	11881 à 11890	
1311 à 1320	4291 à 4300	7031 à 7040	9821 à 9830	12081 à 12090	
1341 à 1350	4451 à 4460	7051 à 7060	9831 à 9840	12231 à 12240	
1411 à 1420	4461 à 4470	7111 à 7120	9851 à 9860	12521 à 12530	
1551 à 1560	4531 à 4540	7421 à 7430	9891 à 9900	12531 à 12540	
1951 à 1960	4691 à 4700	7521 à 7530	10071 à 10080	12541 à 12550	
2141 à 2150	4811 à 4820	7551 à 7560	10081 à 10090	12551 à 12560	
2151 à 2160	4951 à 4960	7651 à 7660	10241 à 10250	12631 à 12640	
2161 à 2170	5011 à 5020	7661 à 7670	10251 à 10260	12641 à 12650	
2181 à 2190	5251 à 5260	7671 à 7680	10591 à 10600	12911 à 12920	
2551 à 2560	5311 à 5320	7751 à 7760	10601 à 10610	12971 à 12980	
2611 à 2620	5351 à 5360	7951 à 7960	10691 à 10700	13231 à 13240	
2711 à 2720	5801 à 5810	8051 à 8060	10711 à 10720	13251 à 13260	
2771 à 2780	5901 à 5910	8151 à 8160	10721 à 10730	13901 à 13910	
2831 à 2840	5911 à 5920	8251 à 8260	10811 à 10820	13911 à 13920	
2901 à 2910	5921 à 5930	8611 à 8620	10851 à 10860	13941 à 13950	
2951 à 2960	5931 à 5940	8751 à 8760	10931 à 10940	14391 à 14400	
		14959	14971	14979	
		14967	14977	14983	
				14989	
				14999	

Le 7 février 1956.

Le conseiller délégué aux finances: A. Dussoix.

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien, Genève

CONVOCATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 14 mars 1956, à 11 heures, au siège social, 6—8, rue de la Confédération, à Genève.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration, présentation des comptes de l'année 1955.
- Rapport des contrôleurs des comptes.
- Affectation du bénéfice net.
- Décharge au conseil d'administration.
- Elections et nominations statutaires.
- Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 1^{er} au 13 mars 1956, à 18 heures, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de notre siège.

Le bilan, le compte de profits et pertes, de même que le rapport annuel contenant les propositions du conseil d'administration pour la répartition du bénéfice net et le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à notre siège.

Banque pour le commerce Suisse-Israélien:

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Handels- und Hypothekbank — Gegründet 1755

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 3. März 1956, vormittags 10.30 Uhr, in unser Bankgebäude, Bahnhofstr. 33 (Sitzungssaal des Verwaltungsrates)

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1955. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- Verwendung des Reingewinnes.
- Beschlussfassung gemäss § 22 der Statuten.
- Wahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht, enthaltend die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Bericht der Herren Revisoren und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes, stebt vom 22. Februar 1956 an bei den unten aufgeführten Ausgabestellen zur Verfügung der Aktionäre.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien bis und mit 1. März 1956 während der üblichen Kassastunden bei nachstehend aufgeführten Ausgabestellen bezogen werden:

In Zürich:	bei unserer Wertschriftenkasse, bei unseren Depositenkassen Heimplatz und Industriequartier sowie beim Schweizerischen Bankverein,
In Stäfa:	bei unserer Filiale,
In Richterswil:	bei unserer Depositenkasse,
In Basel:	beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie.,
In Genf:	beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Hentsch & Cie.,
In St. Gallen:	beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Hentsch & Cie.,
In Lausanne:	beim Schweizerischen Bankverein,
In Schaffhausen:	beim Schweizerischen Bankverein.

Zürich, den 18. Februar 1956.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: R. C. Vogel.

Rentiert der Handel mit dem Ostblock?

Lesen Sie die Februar-Ausgabe der neuen Publikation

DIE WIRTSCHAFT

Sie enthält die Antwort auf diese Frage und darüber hinaus noch eine Reihe wichtiger wirtschaftspolitischer Aufsätze.

An den Kiosken der Kiosk AG.

oder gegen Fr. 2.— in Marken vom Verlag UNIVERSUM PRESS, Claridenstr. 35, ZÜRICH

Monsieur Oscar E. Tritten, à Genève

informe son honorable clientèle qu'il a remis son commerce de vins en gros à La Société

Les Caves des Bastions S.A.

qu'il recommande.

Les productions éventuelles sont à présenter à M. O.-E. Tritten, 23, rue du Mont-Blanc, à Genève, jusqu'au 15 mars 1956, sous peine de forclusion.

Genève, le 17 février 1956.

Gérant-directeur

est recherché par entreprise importante de Suisse romande, de la branche cidricerie. On accordera préférence à personne énergique, pouvant diriger la partie industrielle et commerciale, et si possible spécialisée dans la fabrication des cidres, commerce de fruits, distillerie, etc.

Faire offres avec curriculum vitae, photo et prétentions de salaire sous chiffre P 1276 K, à Publicitas Lausanne.

Optima

die Schreibmaschinen die zum Schlager wurden



4 Gründe lösten die Begeisterung für OPTIMA aus:

- 1 Die besondere Preisklasse
- 2 Die robuste Bauart
- 3 Die ideenreiche Ausführung
- 4 Die Gratisprobe

Verlangen Sie Prospekte durch den Generalvertreter für die Schweiz:

Wohl die interessantesten Büromaschinen der Welt. In wenigen Monaten Tausende verkauft!
Die OPTIMA-Klein-Büromaschine, nur Fr. 395.—
OPTIMA-Matador mit 4 Wagenbreiten ab Fr. 775.—

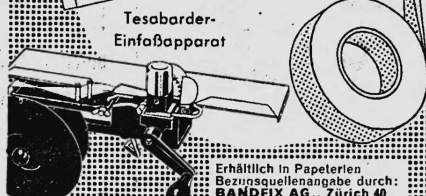


Alfred Bühler Bexima AG.

Auslieferungslager: Schaffhausen Telefon (053) 5 58 88
Verkauf und Probestellung durch 140 unabhängige Fachgeschäfte der Schweiz. Achten Sie auf das „Opti-Mat“-Signet.

3 Sorten Einfassband Tesaborde

- FOLIEN-EINFASSBAND, farblos-klar und farbig
- PAPIER-EINFASSBAND, weiß, heiß-lichtpausfähig
- PAPIER-EINFASSBAND, weiß mit Perlonfaden-Verstärkung, heiß-lichtpausfähig



Tesaborde-Einfassapparat

Erhältlich in Papeterien
Bezugsquellenangabe durch: BANDFIX AG., Zürich 40

KURHAUS und med. KLINIK das ganze Jahr geöffnet



Ob Luzern, 600 m. ü. M. Für Ruhe und Erholung. Behandlung innerer Krankheiten, Diätkur, physikalische Therapie, synkardiale Massage.

Chefarzt Dr. med. H. Meier-Schefer FMH. Prospekte durch die Direktion W. Bossi, Tel. (041) 2 02 04 / 6

A vendre machine à reproduire

Zu verkaufen in städtlicher Gemeinde des Kantons Bern (Mittelland)

Cito Master 115

portable. Machine neuve avec accessoires, carbones et papier, cédée à bas prix, faute d'emploi.

Tél. au 24 69 40, C. Matlard, Beauvilliers 1, Lausanne.

Fabrikliegenschaft

mit guter Zufahrt, Wohnhaus, diversen Lagerräumen, großen Kellereien. Preis 150 000 Fr., amtlicher Wert 260 000 Fr., Anzahlung nur 40 000 bis 50 000 Fr. - Anfragen an die Beauftragte:

IMMOBILIEN & KAPITAL AG
Rämistrasse 6, Zürich 1

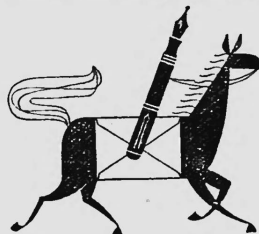
Verlangen Sie von SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft»

Ausfuhrzolltarif

Separatabzug, enthaltend Texte, erschienen in Nr. 26 des SHAB. Preis: 20 Rappen. Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Tarif douanier d'exportation

Tirage à part contenant les textes publiés dans le No 27 de la FOSS. Prix: 20 centimes. Versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Bern.



Wie wirkt Ihre Post unterwegs und beim Empfänger?

Das Couvert vermittelt den ersten Eindruck und geht durch viele Hände. Sind Ihre Briefumschläge auch als wirksame Werbeträger ausgestellt? Lassen Sie sich unsere Musterammlung gepflegter Couverts vorlegen, sie vermittelt Ihnen wertvolle Anregungen.



Schaller & Co AG
Couvertfabrik
Zürich 5/23
Tel. 051/42 15 42

Façonnage im Lohn von

Klotzbodenbeutel usw.

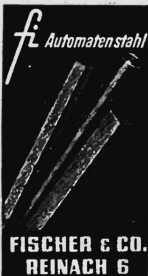
ein- und zweifach gefüllt, übernimmt
Chiffre L 51186 Q Publicitas Zürich

PATENTE

- Modelle
 - Muster
 - Marken usw.
- in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 18

Inserieren Sie im SHAB.



FISCHER & CO. REINACH 6



Tous renseignements par votre Agence de voyages ou par les représentants généraux pour la Suisse

NATURAL SA., BALE

Bienne — Genève — Zurich
Buchs, Le Chaux-de-Fonds, Chiasso, St-Gall, Vallorbe.

Erfahrungs-Normen für die Registraturarbeit

im NEUEN «Leitfaden für die Registratur» für Handel, Industrie und Verwaltung. Neuzeitliche Arbeitsmittel; viele praktische Winke, 22-seitiges Kurztext-Résumé; ausführliches Schlagwortregister und Gutschein für kostenlose Beratung. 246 Seiten, Fr. 17.70. Im Buchhandel oder

Verlag Organisateur A.G.
Zürich 50 TEL. 46 35 77

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu kulantesten Bedingungen besorgt von
LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO
Gegründet 1915



Vous travaillerez plus facilement

avec les registres SIMPLEX appropriés pour la comptabilité, la caisse, le bilan, l'inventaire, les calculs, statistiques, contrôles, etc. Exécutions spéciales sur désir. Renseignez-vous chez votre papetier ou à la Fabrique de registres Simplex S.A., Berne
Règlure Imprimerie Reliure

Zu verkaufen INDUSTRIELAND in sankt-gallecher Gemeinde am Bodensee, mit Möglichkeit zu Geleiseanschluss, Nähe zukünftigen Schiffsahrtshafens. - Anfragen unter Chiffre Hab 60860 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen oder lizenzweise abzugeben

schweizerisches Patent Nr. 289 427

«Lunettes à absorption variable». Anfragen an Dr. Schoenberg, Patentanwalt, Basel, Bäumelgasse 10.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG,
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64